Herren Verbandsliga Nord

SV Nabern : TSV Oberbrüden
Samstag, 22.04.2023, 16:00 Uhr

Punkteteilung zwischen dem SV Nabern und dem TSV Oberbrüden

Dank einem starken unteren Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der SV Nabern das 20. Spiel in der Saison der Herren Verbandsliga Nord gegen den TSV Oberbrüden beim 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel. Zu betonen ist, dass das Remis trotz des Einsatzes von 3 Ersatzspielern seitens der Gastmannschaft ergattert werden konnte.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Krenzlin / Stelzer zeigten Plantikow / Baum ihren Gegnern die Grenzen auf. Beim 6:11, 11:13, 13:15 gegen Zatko / Quiram fanden Hiller / Hiller von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Juretzka / Kiesinger überzeugten im Match gegen Letzgus / Senge, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Luca Hiller und Daniel Quiram, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Quiram seine Favoritenrolle somit bestätigen konnte. Andrej Plantikow verlor am Nachbartisch sein Match gegen Juraj Zatko unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Mike Juretzka die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Tim Kiesinger gegen Christoph Krenzlin. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Jakob Baum gelang es, Andreas Stelzer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Nur einen Satz verlor Yannic Hiller beim 11:4, 11:9, 10:12, 11:5 gegen Dieter Senge und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Nicht so gut lief es wiederum am Nachbartisch für Luca Hiller bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Juraj Zatko, was gemäß der TTR-Werte nicht überraschend kam. Auf Messers Schneide stand danach das Spiel zwischen Andrej Plantikow und Daniel Quiram, ehe sich der Gastgeber in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Plantikow nun 10 Siege bei 13 Niederlagen aus. Beim nachfolgenden 5: 11, 7:11, 7:11 gegen Christoph Krenzlin fand indessen Mike Juretzka von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. 9:25 (Juretzka) bzw. 18:15 (Krenzlin) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Tim Kiesinger beim 2:3 gegen Oliver Letzgus leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Kiesinger nun bei 8:18, während Letzgus bislang 12 Siege und 13 Niederlagen zu verzeichnen hat. Lange mit Dieter Senge ringen musste Jakob Baum in einer auf Basis der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. 16:9 (Baum) bzw. 14:12 (Senge) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Auf dem falschen Fuß erwischte Yannic Hiller seinen Gegner Andreas Stelzer beim eher ungefährdeten 3:0-Triumph. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.04.2023 (00:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Plantikow / Baum ihr Doppel gegen Zatko / Quiram noch mit 11:7, 11:9, 12:14, 4:11, 6:11 im Entscheidungssatz. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SV Nabern die Saison mit einem Punkteverhältnis von 9:31 bei 3 Saison-Siegen, 14 Niederlagen und 3 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Oberbrüden erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 22:18. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:
SV Nabern
Doppel: Plantikow / Baum 1:1, Hiller / Hiller 0:1, Juretzka / Kiesinger 1:0
Einzel: L. Hiller 0:2, A. Plantikow 1:1, M. Juretzka 1:1, T. Kiesinger 0:2, J. Baum 2:0, Y. Hiller 2:0
TSV Oberbrüden
Doppel: Zatko / Quiram 2:0, Krenzlin / Stelzer 0:1, Letzgus / Senge 0:1
Einzel: J. Zatko 2:0, D. Quiram 1:1, C. Krenzlin 2:0, O. Letzgus 1:1, D. Senge 0:2, A. Stelzer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.04.2023 (00:32) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").